

## CPBX accessVOIP Anleitung



**Dieses Handbuch wendet sich sowohl an den Administrator als auch an den Benutzer. Wenn in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen und Einstellungen auf Ihrer AccessVoIP oder dem Webinterface nicht verfügbar sind wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.**

## **CPBX AccessVoIP**

### **Vorwort**

CPBX ist Hersteller innovativer, funktionsreicher und bezahlbarer IP-Telefonanlagen für kleine und mittelständische Unternehmen. Seit der Gründung, Anfang 2002, entwickelt CPBX leistungsstarke VoIP-Hardware, die sich an den Anforderungen der Unternehmen nach Kosten- und Administrationseffizienz ausrichtet. Damit gehört CPBX zu der neuen Generation von VoIP-Hardware-Herstellern, die Unternehmen dabei unterstützen, die Vorteile IP-basierter Netzwerke für sich zu nutzen.

Das Preis- / Leistungsverhältnis sowie die Produktpalette der IP-TK-Anlagen liegt deutlich über dem Marktdurchschnitt. CPBX-Produkte unterstützen alle in der Industrie bekannten Standards, überzeugen durch Funktionsvielfalt, durch hohe Sprachqualität, einfache Handhabung sowie Integrationsfähigkeit in vorhandene IT-Strukturen. Vor allem sind CPBX-Produkte günstig und erlauben so eine kalkulierbare Investition, die sich durch einen schnellen Return of Investment (RoI) auszeichnet.

### **© CPBX VoIP Communications**

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument wird von CPBX VoIP Communications zur Verfügung gestellt. Kein Teil dieses Dokumentes darf in irgendeiner Form oder zu irgendeinem Zweck nachgebildet, neu veröffentlicht oder Übertragen werden, weder auf elektronischem noch auf mechanischem Wege. Dies beinhaltet vor allem, aber nicht ausschließlich, die Fotokopie und die Aufzeichnung ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von CPBX VoIP Communications.

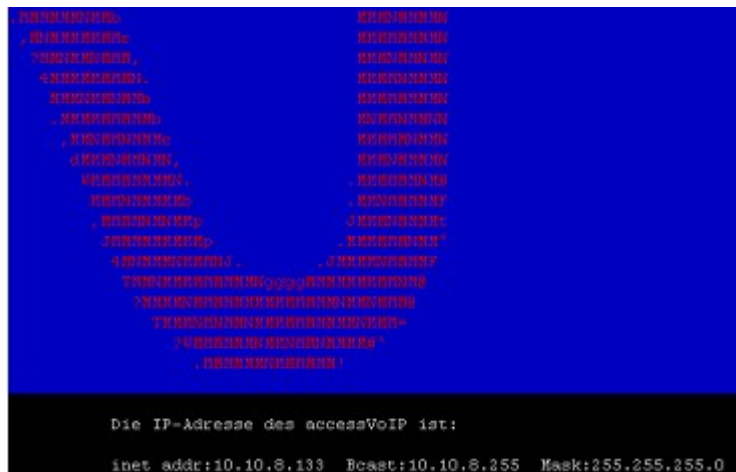
CPBX VoIP Communications behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne dabei verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder zu melden.

## Inbetriebnahme des Gerätes

Zur Inbetriebnahme des accessVoIP muss dieser vorher in Ihr vorhandenes Netzwerk eingebunden werden. Zuerst schließen Sie den accessVoIP an Ihr Netzwerk an. Um nun auf die Konfigurationsoberfläche des accessVoIP zugreifen zu können wird die IP-Adresse des accessVoIP benötigt.

### IP-Adresse:

Wenn Sie in Ihrem Netzwerk einen DHCP aktiviert haben, können Sie einen Monitor an Ihren accessVoIP anschließen und die IP-Adresse des Gerätes auslesen (s. Bild).



```
Die IP-Adresse des accessVoIP ist:  
inet addr:10.10.8.133 Bcast:10.10.8.255 Mask:255.255.255.0
```

Nachdem Sie die IP-Adresse ausgelesen haben, geben Sie diese in die Adressleiste Ihres Internet-Browsers wie folgt ein: <http://xxx.xxx.xxx.xxx>

## Administratorbereich

Den Login-Bereich finden Sie unter der IP-Adresse Ihres AccessVoIP.

Sie befinden sich nun im Webinterface Ihres accessVoIP.  
Um auf den Administratoren-Bereich Ihres accessVoIP zugreifen zu können,  
müssen Sie sich zuerst im Login-Bereich anmelden.  
Für die erste Anmeldung ist der accessVoIP mit einem Standard Login versehen.

**accessVoIP Login:**

Username:

Passwort:

Sprache wählen  
Choose language:

Secure-Login (https):

Username: admin  
Passwort: vd160

**Tipp:**  
Tragen Sie die IP des AccessVoIP (unter Netzwerk) ein  
und stellen diese auf static-ip.

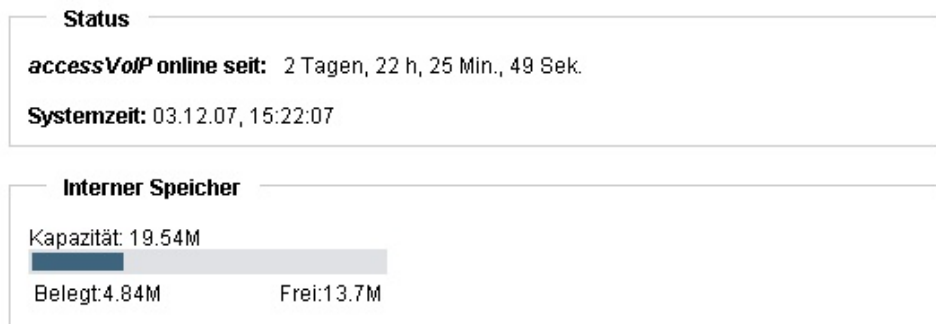
## Administrator-Bereich:

Über den Administratoren-Bereich erstellen Sie die komplette Konfiguration Ihres AccessVoIP. Das Webinterface des AccessVoIP ist in die linke Hauptnavigationsleiste und die Kopfleiste eingeteilt.

 Start  Sicherung Laden  Sicherung  Einstellungen übernehmen

## Kopfleiste:



**Start:** Über den Button Start gelangen Sie von jedem Bereich des Webinterfaces direkt wieder auf die Hauptseite des Webinterfaces. Auf dieser Seite finden Sie im unteren Abschnitt die aktuelle Uptime Anzeige und Kapazität des interner Speicher des accessVoIP.



**Laden:** Mit Hilfe dieses Buttons können Sie eine lokal gespeicherte Sicherungsdatei hoch laden um die, in der Sicherungsdatei gespeicherte Konfiguration, wiederherzustellen.

**Speichern:** Hier können Sie die aktuelle Konfiguration Ihres accessVoIP sichern, um diese als Backup zu verwenden. Sie können diese Datei auch auf einem anderen accessVoIP hoch laden und verwenden.

**Einstellungen übernehmen:** Zum Anwenden der neuen oder hochgeladenen Einstellungen Ihres accessVoIP, müssen diese vorher erst über diesen Button übernommen werden.

 Verlassen  Hilfe

**Verlassen:** Zum Verlassen des Administrator-Bereiches verwenden Sie bitte immer diesen Button.

**Help:** In diesem Bereich erhalten Sie zu allen Menüpunkten einen Hilfetext.

## Hauptnavigationsleiste:

### Externe Verbindungen

- ➔ VoIP-Provider
- ➔ ISDN Ports
- ➔ Anlagenkopplung

### Interne Verbindungen

- ➔ Nebenstellen
- ➔ Rufgruppen
- ➔ Faxannahme
- ➔ Tapi / User accounts
- ➔ Konferenzräume
- ➔ Wartemusik

### Rufzuordnung

- ➔ Ankommende Anrufe
- ➔ Abgehende Anrufe
- ➔ Weiterleitung / Voicemail
- ➔ Sprachmenü
- ➔ Callthrough
- ➔ LCR
- ➔ Zeitsteuerung
- ➔ Filemanager

### Statusübersicht

- ➔ Aktive Anrufe
- ➔ SIP-Debug
- ➔ Provider & User
- ➔ Call details

### System Einstellungen

- ➔ Password
- ➔ Netzwerk & Email
- ➔ Expertenmenü
- ➔ Neustart / Update

**VoIP Provider:** Über diesen Punkt können Sie die Verbindungen mit den Gateways Ihrer VoIP-Provider einstellen.

**ISDN-Port und Anlagenkopplung:** Hier werden die Betriebsmodi und Rufnummern / Durchwahlnummern der vorhandenen ISDN-Ports Konfiguriert.

**Anlagenkopplung:** Um zwei oder mehrere accessVoIP oder weiteres Asterisk System per IAX2-Protokoll (Port:4569) zu koppeln (Filialvernetzung).

**Nebenstellen:** Konfigurieren Sie hier Ihre Nebenstellen.

**Rufgruppen:** Um ankommende Anrufe auf mehreren Nebenstellen zu Signalisieren, ohne dass die Weiterleitungen der einzelnen Nebenstellen greifen.

**Faxannahme:** Zur Annahme von ankommenden Faxen und Weiterleitung des Faxes.

**Tapi / User Accounts:** Zum aktivieren/deaktivieren der Tapi Unterstützung.

**Konferenzräume:** In einem Konferenzraum können mehrere Teilnehmer gleichzeitig miteinander sprechen.

**Wartemusik:** Hier legen Sie die Wartemusik fest.

**Ankommende Anrufe:** Hier werden den externen ISDN Rufnummern und VoIP-Rufnummern die internen Rufnummer, Gruppen, Faxboxen und Sprachmenüs zugeordnet.

**Abgehende Anrufe:** Ordnen Sie hier jeder Nebenstelle die abgehende ISDN/VoIP-Rufnummer zu.

**Weiterleitung Voicemail:** Aktivieren Sie hier Weiterleitungsregeln für die Nebenstellen.

**Sprachmenü:** Um Anrufer (welche z.B. über eine zentrale Servicrufnummer ankommen) über ein Sprachmenü zu separieren.

**Callthrough:** Der Account/Rufnummer für den die Callthrough Regel greifen soll.

**LCR:** Legen Sie hier fest, welche Rufnummern/Vorwahlen über einen bestimmten VoIP-Account oder eine ISDN-byCall Nummer abgehen sollen.

**Zeitsteuerung:** Tragen Sie hier Ihre Arbeitszeiten ein.

**Filemanager:** Verwalten Sie hier Ihre Dateien

**Aktive Anrufe:** Klicken Sie auf "All channels" um eine Übersicht aller aktiven Sprachkanäle zu erhalten.

**SIP-Debug:** Hier können Sie die z.B: SIP-Provider debuggen.

**Provider & User Status:** Hier erhalten Sie eine Übersicht des Registrierungstatus der Eingetragenen SIP & IAX2 Provider sowie der User.

**Call details:** Zum download der aktuellen csv-Datei, welche alle Anrufe protokolliert.

**Password:** Ändern Sie hier das Admin-Passwort für den Web-Login.

**Netzwerk & Email:** Konfiguration von IP-Adresse und Email-Account / Mail-Server.

**Expertenmenü:** Nehmen Sie hier Änderungen der Asterisk conf-Dateien vor.

**Neustart & Update:** Rebooten Sie den AccessVoIP oder nehmen Sie Updates vor.

## Externe Verbindungen / VoIP Provider

**VoIP-Provider:** Zum Verbinden des AccessVoIP mit den Gateways Ihrer VoIP-Provider oder zur Kopplung an anderen accessVoIP Anlagen (Filialanbindungen).

**Provider Name:** Name des Accounts (beliebige Eintragung zwecks späterer Zuordnung)

**Account ID:** Zugangsnummer / Account-ID oder Username des Accounts.

**Password:** Eintrag des jeweiligen Passwords zu dem Account.

**Domain:** Domain oder IP-Adresse des jeweiligen Gateway / Zugangsservers.

**Aktiv:** Um einen Account temporär zu deaktivieren entfernen sie den Haken in der Auswahlbox.

Externe Verbindungen / VoIP Provider:

Providername	Account ID	Passwort	Domain / IP	Protokol		Aktiv	
1und1	496115657260	*****	sip.1und1.de	<input checked="" type="radio"/> SIP	<input type="radio"/> IAX2	<input checked="" type="checkbox"/>	<a href="#">mehr</a>
Sipgate	872340834	*****	sipgate.de	<input checked="" type="radio"/> SIP	<input type="radio"/> IAX2	<input checked="" type="checkbox"/>	<a href="#">mehr</a>

### Weitere Einstellungen (mehr):

**Display name:** Bei einem ankommende Anruf über diesen Account, wird im Display der angerufenen Nebenstelle dieser Eintrag angezeigt. Ein eventuell vom externen Anrufer gesedeter Display name wird dabei überschrieben. Dieser Eintrag die vor allem zur Zuordnung von Anrufen, wenn Sie Anrufe über verschieden Accounts/Rufnummern annehmen. z.B. "Anruf für Firma XY".

**Nat unterstützung:** Aktivieren Sie diesen Punkt, wenn Sie den accessVoIP hinter einem NAT-Router betreiben, und keine feste IP haben. Es wird dann die "almoststun" Funktion für diesen Account aktiviert. Diese Funktion bewirkt, das der accessVoIP selbsttätig die jeweils aktuelle öffentliche IP an den Provider übermittelt, und diese nach einem IP-Wechsel automatisch erneuert.

**Fallback:** Falls eine SIP-Verbindung zum VoIP-Provider nicht möglich ist, kann hier ein Ausfall-Account gewählt werden, welcher automatisch genutzt wird. Als Ausfall Account können andere VoIP-Provider oder ISDN Rufnummern gesetzt werden.

**DDI Methode:** Bei der Signalisierung der Durchwahlrufnummern gibt es unterschiedliche Methoden. Sollte Ihr VoIP-Provider in diesem Auswahlmenü nicht aufgelistet sein, so wählen sie Standard als Methode.

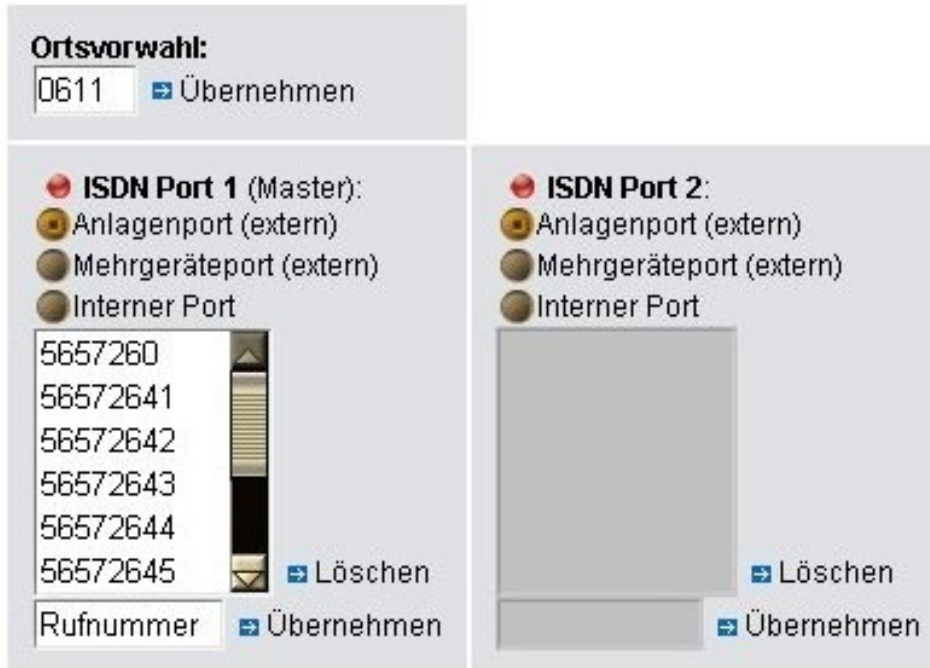
**DDI Nummern:** Wenn der Account des Provider ein Anlagenanschluss (Durchrufnummern) ist, dann tragen Sie hier die Rufnummern ein, welche Sie auf bestimmte Nebenstellen zuorden möchten. Für nicht zugeordnete Rufnummern können Sie einen Sammelnebenstelle setzen. Diese aktivieren Sie im Konfigurationspunkt "Ankommende Anrufe"

**Automatischer Bezug zusätzl. Empfangs-IP:** Wenn Ihr VoIP Provider mehrere IP Adressen verwendet, werden diese automatisch ergänzt werden.

## Externe Verbindungen / ISDN Ports:

Hier werden die Betriebsmodi und Rufnummern / Durchwahl nummern der vorhandenen ISDN Ports konfiguriert.

### Externe Verbindungen / ISDN Ports



**Ortsvorwahl:**

**ISDN Port 1 (Master):**  
 Anlagenport (extern)  
 Mehrgeräteport (extern)  
 Interner Port

5657260  
 56572641  
 56572642  
 56572643  
 56572644  
 56572645

**ISDN Port 2:**  
 Anlagenport (extern)  
 Mehrgeräteport (extern)  
 Interner Port

#### **Ortsvorwahl:**

Eintag der Ortsvorwahl am jeweiligen Standort.

#### **ISDN Port 1-8:**

Für jeden Port stehen die Betriebsmodi Anlagenanschluss und Mehrgeräteanschluss extern/intern zur Verfügung. Im externen Modus tragen Sie bitte alle Rufnummern jeweils vollständig (ohne Vorwahl) ein.

Bei einem Mehrgeräteport sind die eingetragenen MSNS diesem Port fest zugeordnet. Im Betriebsmodus des Anlagenanschlusses, werden alle Rufnummern auf alle Ports verteilt, welche als Anlagenanschluss definiert sind.

#### **Interner Port:**

Wird ein Port Intern geschaltet, so erscheint dieser Port zur Auswahl in der Konfiguration der Nebenstellen. Die Nebenstellen / -Rufnummern für diesen Port werden dort definiert.

Nach umstellen eines Betriebsmodi von Analog auf Mehrgeräte oder Intern, ist ein Reboot der Anlage nötig.

## Externe Verbindungen / Anlagenkopplung:

Um zwei oder mehrere accessVoIP oder anderes Asterisk System per IAX2 Protokoll (Port:4569) zu koppeln (Filialvernetzung).

Keine doppelten Nebenstellen, der gekoppelten Anlagen möglich.

Als Benutzer und Passwort können Sie eine beliebige Zeichenkette verwenden die unter den zu koppelnden Anlagen identisch sein muss.

### Externe Verbindungen / Anlagenkopplung

<p>IP/Domain der Anlage: <input type="text" value="iax2gate.de"/></p> <p>Benutzername: <input type="text" value="Filiale_Idstein"/></p> <p>Passwort: <input type="password" value="*****"/> <a href="#">Übernehmen</a></p> <p>Rufnummern dieser Anlage:</p> <table border="1"><tr><td>40</td></tr><tr><td>41</td></tr><tr><td>42</td></tr><tr><td>43</td></tr><tr><td>45</td></tr><tr><td>46</td></tr></table> <p><a href="#">Löschen</a></p> <p><input type="text"/> <a href="#">Übernehmen</a></p>	40	41	42	43	45	46	<p>IP/Domain der Anlage: <input type="text" value="filiale_xyz.dyndns.org"/></p> <p>Benutzername: <input type="text" value="Filiale_2"/></p> <p>Passwort: <input type="password" value="*****"/> <a href="#">Übernehmen</a></p> <p>Rufnummern dieser Anlage:</p> <table border="1"><tr><td>500</td></tr><tr><td>501</td></tr><tr><td>502</td></tr><tr><td>503</td></tr><tr><td>545</td></tr></table> <p><a href="#">Löschen</a></p> <p><input type="text"/> <a href="#">Übernehmen</a></p>	500	501	502	503	545
40												
41												
42												
43												
45												
46												
500												
501												
502												
503												
545												

## Interne Verbindungen / Nebenstelle :

Neue Nebenstelle/Nebenstelle ändern:

Interne Nummer:	Angezeigter Name:	Passwort:	Protokol:	Pickup Gruppe:	NAT:
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	SIP 	- 	<input type="checkbox"/>

### Interne Telefonnummer:

Die interne Rufnummer, unter der die Nebenstelle erreichbar ist. Diese Rufnummer ist gleichzeitig die Accountnummer der Nebenstelle (bei SIP und IAX2 Endgeräten).

Bitte beachten Sie daß folgende Rufnummern intern vergeben sind:

90 (Aufnahme), 663 (Echotest), 6601 (Wartemusik), 6603 (Schleifenmusik)

### Angezeigter Name:

Zur Übertragung eines Namens bei Anruf auf eine andere Nebenstelle.

### Passwort:

Passwort der Nebenstelle. Dieses Passwort ist gleichzeitig das Accountpasswort der Nebenstelle (bei SIP und IAX2 Endgeräten).

### Protokoll:

Nebenstellen können per SIP, IAX2 oder über interne ISDN Ports angebunden sein.

### Pickup Gruppe:

Nebenstellen welche zu einer Gruppe zusammen gelegt sind, können einen Anruf auf ein Endgerät der gleichen Gruppe über die Tastenkombination \*8 heranziehen. Nur für SIP Nebenstellen.

### NAT:

Werden SIP Nebenstellen von extern angebunden welche hinter einem NAT-Router stehen, so können Sie hier die NAT-Untersützung aktivieren.

Interne Verbindungen / Nebenstellen

Interne Nummer	Angezeigter Name	Passwort	Protokol	Pickup Gruppe	NAT
10	Hr. May	g544g	SIP	1	
11	Hr. Kosch	reg8z9dsv	SIP	1	

## Weitere Einstellungen (mehr):

### Emailbenachrichtigung bei Eingang einer Voicemailnachricht:

Folgende Optionen stehen dazu zur Verfügung:

Bei Eingang einer Sprachnachricht können Sie eine Emailbenachrichtigung erhalten.

Keine Emailnachricht: Email ohne Anhang: (Benachrichtigung ohne die Sprachnachricht als wav-Datei).



Email mit Anhang: (Benachrichtigung mit der Sprachnachricht als wav-Datei).

Email mit Anhang und löschen der Nachricht: (Benachrichtigung ohne die Sprachnachricht als wav-Datei & löschen der Nachricht auf der Anlage).

**Fallweiser Gesprächsmitschnitt:** Bei Aktivierung kann diese Nebenstelle das laufende Gespräch durch Drücken der Taste 9 mitschneiden. Die erzeugte WAV-Datei finden Sie nach Beendigung des Gespräches unter dem Menüpunkt Filemanager/Records.

## Interne Verbindungen / Rufgruppen :

Interne Verbindungen / Rufgruppen

Gruppe:	Gruppenteilnehmer die angerufen werden: (Mehrfachauswahl & entfernen bei gedrückter Strg-Taste)	
(1)	10 11 12	 edit
(2)	31 32 33	 edit

Um ankommende Anrufe auf mehreren Nebenstellen zu signalisieren, ohne dass die Weiterleitungen der einzelnen Nebenstellen greifen.  
Sobald in einer Gruppe mind. eine Nebenstelle angelegt ist, erscheint diese Gruppe zur Auswahl in der Zuordnung der ankommenden Anrufe.

Interne Verbindungen / Rufgruppen

Gruppe:	Gruppenteilnehmer die angerufen werden: (Mehrfachauswahl & entfernen bei gedrückter Strg-Taste)
(1)	<p>Methode der Rufverteilung: <input type="text" value="Parallel"/> </p> <p><b>Stufe 1</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> <p>10 (Hr. May)</p> <p>11 (Hr. Kosch)</p> <p>12 (Fr. Schmidt)</p> <p>13 (Fr. Lindhof)</p> <p>17 (matthias)</p> <p>21 (Lager1)</p> <p>22 (Lager2)</p> <p>31 (Hr. Mader)</p> </div> <p>Nächste Stufe nach <input type="text" value="15"/>  sek.</p> <p><b>Stufe 2</b> Zur Nebenstelle: <input type="text" value="20"/></p> <p style="text-align: right;"> take  close</p>

- Parallel:** alle ausgewählten Nebenstellen werden angerufen und ab der ausgewählten Maximaldauer weitergeleitet zu Stufe 2 (z.B. einer Nebenstelle mit Voicemailbox).
- Warteschleife:** die Anlage ruft alle ausgewählten Nebenstellen solange an, bis eine Nebenstelle frei wird. Sie können eine Maximaldauer setzen oder eine Endlosschleife bis jemand erreicht wurde. Die Schleifenmusik konfigurieren Sie unter dem Menüpunkt Wartemusik.
- Linear:** Hier können Sie mehrere Nebenstellen (seriell) in einer Reihe nach erreichbar schalten. Stufenweise wird der Anruf zu den ausgewählten Nebenstellen weitergeleitet.
- Aufbauend:** Ein additiver Rufaufbau zur Erreichbarkeit mehrerer Stellen ohne vorhergehende Stufen auszuschließen. Falls in der ersten Stufe nach der eingestellten Dauer niemand erreicht wurde, wird der Anruf auch zu den weiteren Stufen auf mehrere Stufen zeitgesteuert durchgestellt.



## Interne Verbindungen / Faxannahme :

Zur Annahme von ankommenden Faxen und Weiterleitung des Fax als wahlweise tiff oder pdf-Datei an eine beliebige Emailadresse. Zum aktivieren setzen Sie den Haken und tragen die Empfängeremail ein.

Nach dem Aktivieren erscheint die Faxbox zur Auswahl in der Zuordnung der Ankommenden Anrufe.

Interne Verbindungen / Faxannahme:

Faxbox	Empfänger-Email:	Faxformat:
<input checked="" type="checkbox"/> Faxbox 1	<input type="text" value="faxbox1@vlines.de"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input checked="" type="checkbox"/> Faxbox 2	<input type="text" value="faxbox2@vlines.de"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 3	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 4	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 5	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 6	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 7	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 8	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 9	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>
<input type="checkbox"/> Faxbox 10	<input type="text"/>	TIFF <input type="radio"/> PDF <input checked="" type="radio"/>

## Interne Verbindungen / Tapi Useraccounts :

### Tapi an/aus:

Zum aktivieren/deaktivieren der Tapi Unterstützung für die jeweilige Nebenstelle.

### Useraccounts an/aus:

Zum aktivieren/deaktivieren des Userzugangs für die jeweilige Nebenstelle. Der User dieser Nebenstelle kann bei Aktivierung über den Web-Login des accessVoIP per Account-ID als User und Account-Passwort welche bei der Nebenstellenkonfiguration vergeben wurden, in den Userbereich der Nebenstelle einloggen

### Erweiterte Berechtigungen:

Privileg zum Einrichten eines Konferenzraumes im Usermenü.

### Useraccount Login:

Zum Login des Administrators in den jeweiligen Useraccount.

Interne Verbindungen / Tapi & Useraccounts:

Nebenstelle:	Tapi / Anruf-monitor an/aus:	Useraccount an/aus:	Erweiterte Berechtigungen:	Einloggen in Useraccount:
10 (Hr. May)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 10</a>
11 (Hr. Kosch)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 11</a>
12 (Fr. Schmidt)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 12</a>
13 (Fr. Lindhof)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 13</a>
17 (matthias)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<a href="#">User 17</a>
21 (Lager1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 21</a>
22 (Lager2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 22</a>
31 (Hr. Mader)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 31</a>
32 (Fr. Lee)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 32</a>
33 (Fr. Chou)	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 33</a>
44 (Hr. Maler)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 44</a>
202 (Empfang)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv	<input type="checkbox"/>	<a href="#">User 202</a>

[Übernehmen](#)

## Interne Verbindungen / Konferenzraum:

In einem Konferenzraum können mehr Teilnehmer gleichzeitig miteinander sprechen.

### Interne Rufnummer des Konferenzraums:

Legen Sie hier eine Rufnummer für den Konferenzraum fest. Sie gelangen in den jeweiligen Konferenzraum über diese festgelegte interne Rufnummer.

Externe Anrufer können Sie per Anrufweitergabe oder interner Rufumleitung in den Konferenzraum legen.

### Passwort des Konferenzraum:

Soll der Konferenzraum nur über ein Passwort erreichbar sein, können Sie eine Ziffernfolge als Passwort anlegen. Diese muss dann zum betreten des Konferenzraums über das Telefon eingegeben werden.

Lassen Sie dieses Feld leer, um den Konferenzraum ohne Passwort betreten zu können.

Interne Verbindungen / Konferenzräume:

	<b>Interne Rufnummer des Konferenzraum</b>	<b>Passwort für den Konferenzraum</b> (Ohne Passwort bei leerem Feld Als Passwort sind nur Ziffern von 0-9 möglich)
<b>Raum (1)</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Raum (2)</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Raum (3)</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Übernehmen

## Interne Verbindungen / Wartemusik:

Hier legen Sie die Wartemusik fest, welche die Anrufer hören, wenn diese auf Halten gesetzt werden oder Weitervermittelt werden. Die jeweils aktivierte Wartemusik können Sie 30sek. lang unter der internen Rufnummer 6601 abhören.

Interne Verbindungen / Wartemusik:

### Wartemusik (Call hold)

Standardmusik  Eigene Musik

Laden Sie hier Ihre eigene Wartemusik als wav-Datei hoch. Die aktive Wartemusik kann unter der internen Rufnummer **6601** abgehört werden

#### WAV-Upload:

(Max 2MB size. Wav-file wird gelooped)

### Schleifenmusik (Warteschleife der Gruppen)

Standardmusik  Eigene Musik

Laden Sie hier Ihre Schleifenmusik als wav-Datei hoch. Die aktive Schleifenmusik kann unter der internen Rufnummer **6602** abgehört werden

#### WAV-Upload:

(Max 2MB size. Wav-file wird gelooped)

#### Standardmusik:

Dem Anrufer wird die vorinstallierte Standard Wartemusik abgespielt.

#### Eigene Wartemusik:

Dem Anrufer wird die individuelle Wartemusik abgespielt.



#### Upload der Wartemusik:

Laden Sie hier Ihre eigene Wartemusik/Ansage in den accessVoIP ein. Die Wartemusik/Ansage wird als Schleife abgespielt.

## Rufzuordnung / Ankommende Anrufe:

Hier werden den externen ISDN Rufnummer und VoIP-Rufnummern die internen Rufnummer, Gruppen, Faxboxen und Sprachmenüs zugeordnet.  
Zum Editieren klicken Sie auf [edit]

Rufzuordnung / Ankommende Anrufe:

Ankommender Anrufe von:	Weitergeleitet auf Nebenstellen: (Mehrfachauswahl und entfernen bei gedrückter Strg-Taste)	
(MSN) 5657260	Ansage vor melden: <input type="text" value="ansage.wav"/>  Tag/Nachtschaltung: <input checked="" type="checkbox"/> Aufzeichnung: <input type="checkbox"/> Displayname: <input type="text"/> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-top: 5px;">             Sprachmenü ()              Faxbox 1 ()              Faxbox 2 ()  <b>Gruppe 1 ()</b>              Gruppe 2 ()  <b>10 (Hr. May)</b>              11 (Hr. Kosch)              12 (Fr. Schmidt)  </div> <div style="text-align: right; margin-top: 5px;"> <input type="button" value="take"/> <input type="button" value="close"/> </div>	
1und1 (496115657260)	Gruppe1	<a href="#">edit</a>
Sipgate (872340834)	11 12	<a href="#">edit</a>
T-Online (name@t-online.de)	10	<a href="#">edit</a>
Bluesip (Meier.Hans)	Gruppe2	<a href="#">edit</a>
Freenet (8994777)	31 32 33	<a href="#">edit</a>
GMX (496115757260)	21	<a href="#">edit</a>
VoIPGate (88888477)	33	<a href="#">edit</a>

**Ansage vor Melden:** Die Ansage vor Melden Funktion aktivieren Sie durch Auswahl einer Startansage. Bitte laden Sie die Sounddatei (wav-Datei) für die Ansage vor Melden im Filemanager hoch.

**Tag/Nachtschaltung:** De/Aktivieren Sie hier die Zeitsteuerung

**Displayname:**

Tragen Sie hier die auf dem Display anzuzeigende Zeichenkette ein. Nebenstellen auf die ankommende Anruge weitergeleitet werden, können Sie aus der Liste auswählen (Mehrfachauswahl und entfernen bei gedrückter Strg-Taste).

**Weiterleiten auf Nebenstelle:**

Zur Auswahl stehen hier:

- Sprachmenü
- Faxboxen
- Rufgruppen
- interne Nebenstellen

## Rufzuordnung / Abgehende Anrufe:

Ordnen Sie hier jeder Nebenstelle die abgehende ISDN/VoIP-Rufnummer zu.  
Eine für Notrufnummern angelegte LCR Tabelle könnte dann die Notrufe auch von nur intern zugewiesenen Nebenstellen abgesetzt werden.

Zusätzlich können Sie hier:

- für jede Nebenstelle das LCR (least cost routing Tabelle 1-10) aktivieren
- Anonym zum Unterdrücken der Rufnummern

Rufzuordnung / Abgehende Anrufe:

Nebenstelle:	Abgehende Anbindung:	Abgehende Durchwahlnummer:	LCR:	Anonym: (Nur ISDN)	Aufzeichnung:
10 (Hr. May)	1und1(496115657260)	56572610	LCR1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11 (Hr. Kosch)	1und1(496115657260)	56572611	LCR1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
32 (Fr. Lee)	Sipgate(872340834)	-	-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Rufzuordnung / Weiterleitung und Vicemail:

Aktivieren Sie hier Weiterleitungsregeln für die Nebenstellen.

**Umleitung für:** Auswahl der Nebenstelle für welche die Umleitungsregel gilt.  
**Umleitung über:** Intern-> Als Zielrufnummer eine interne Rufnummer eintragen.  
 Voicemail -> Ruf wird auf die Voicemailbox der Nebenstelle geleitet.  
 MSN/VoIP -> Ruf wird über diesen Account auf eine externe Rufnummer geleitet.

Wählplan / Rufumleitungen:

Umleitung für:	Umleitung bei:	Umleitung über:	Ziel:	
10 (Hr. May)	<input checked="" type="checkbox"/> bei Nichtmelden nach 10 <input checked="" type="checkbox"/> bei Besetzt <input type="checkbox"/> Immer	Intern Intern	rt 13	<input checked="" type="checkbox"/> Übernehmen

Aktive Umleitungen:				aktiv	
10 (Hr. May)	Nichtmelden (10)sek Besetzt	Intern	rt 13	<input checked="" type="checkbox"/>	edit Löschen
12 (Fr. Schmidt)	Nichtmelden (15)sek Besetzt	Voicemail Intern	Voicemailbox von 10	<input checked="" type="checkbox"/>	edit Löschen
31 (Hr. Mader)	Immer	VoIPGate(88888477)	0023469235	<input checked="" type="checkbox"/>	edit Löschen
202 (Empfang)	Nichtmelden (10)sek Besetzt	Intern	10	<input checked="" type="checkbox"/>	edit Löschen

## Rufzuordnung / Sprachmenü

Das Sprachmenü (IVR) ist da, um Anrufer (welche z.B. über eine zentrale Servicrufnummer ankommen) über ein Sprachmenü zu separieren.

Wählen Sie für jeden Menüpunkt die Nebenstellen oder Gruppe, welche daraufhin Gewählt werden soll.

Über den wav-Upload im Filemanager oder Aufnahme über die Rufnummer 90 erhalten Sie die Begrüßungsansage des Sprachmenüs zur Auswahl, welcher den Anrufer über die zur Verfügung stehenden Tastenoptionen / Menüpunkte informieren soll.

Fallback: Aktion zum Abfangen von Teilnehmern ohne DTMF Tonsignal.

Wählplan / Sprachmenü:

Menüpunkt:	Internteilnehmer, die bei Auswahl Angerufen werden: (Mehrfachauswahl & entfernen bei gedrückter Strg-Taste) :	
(1)	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <ul style="list-style-type: none"> <li>12 (Fr. Schmidt)</li> <li>13 (Fr. Lindhof)</li> <li>17 (matthias)</li> <li>21 (Lager1)</li> <li>22 (Lager2)</li> <li>31 (Hr. Mader)</li> <li style="background-color: #000080; color: white;">32 (Fr. Lee)</li> <li>33 (Fr. Chou)</li> </ul> </div>	close
(2)	10 11	→ edit
(3)	13	→ edit
(4)		→ edit
(5)		→ edit
(Fall-Back)		→ edit

## Rufzuordnung / Callthrough:

Wählplan / Callthrough:

Callthrough über:	Optionen:	Account ausgehend:		
Account: <input type="text"/>	Wählton direkt <input type="text"/>	Account: <input type="text"/>	<input type="button" value="Übernehmen"/>	<input type="button" value="Abbrechen"/>

Callthrough über:	Optionen:	Account ausgehend:	PIN/Rufnummern:
-------------------	-----------	--------------------	-----------------

### Callthrough über:

Der Account/Rufnummer für den die Callthrough Regel greifen soll.

### Optionen:

Wählton direkt -> Es kommt zu einem sofortigen Freizeichen.

Anrufkennung -> Je nach Anrufernummer kommt es zu einem Freizeichen tragen Sie z.B. Ihre Handynummern ein.

Authentifizierung -> Nach Eingabe des PIN kommt es zum Freizeichen.

## Rufzuordnung / LCR:

Legen Sie hier fest, welche Rufnummern/Vorwahlen über einen bestimmten VoIP-Account oder eine ISDN-byCall Nummer Abgehen sollen.

Vorwahlen/Prefixe z.B. 0049X. (der Punkt steht für "und folgend")

Explizite Rufnummern: 0612655590 ganz und ohne Punkt.

Um Rufnummer & Rufnummerngassen zu sperren, wählen Sie "gesperrt".

Wählplan / LCR:

Rufnummern Prefix:	Über Provider:	byCall Nummer (Nur für ISDN)	LCR Auswahl: LCR1 <input type="text"/>
<input type="text" value="019X."/>	<input type="text" value="gesperrt"/>	<input type="text"/>	<input type="button" value="mehr"/>
<input type="text" value="017X."/>	<input type="text" value="(MSN) 123456789"/>	<input type="text" value="01035"/>	<input type="button" value="mehr"/>
<input type="text" value="016X."/>	<input type="text" value="(MSN) 1234567890"/>	<input type="text" value="01035"/>	<input type="button" value="mehr"/>
<input type="text" value="0038X."/>	<input type="text" value="sipgate(sipgate)"/>	<input type="text"/>	<input type="button" value="mehr"/>
<input type="text" value="061X."/>	<input type="text" value="VoIPGate (VoIPGate)"/>	<input type="text"/>	<input type="button" value="mehr"/>

## Rufzuordnung / Zeitsteuerung:

Tragen Sie hier Ihre Arbeitszeiten ein.

Ausserhalb dieser Zeiten können Sie aus folgende Aktionen auswählen:

- Umleitung auf Voicemail
- Weiterleitung nach extern
- Ansage und Auflegen

Sie haben hier die Möglichkeit bei Aktivierung von "inkl. Mittagszeit" zwei Zeiten pro Tag als erreichbar zu setzen.

Die Zeitsteuerung können Sie unter dem Menüpunkt "Ankommende Anrufe" (Zeitsteuerung) pro Nebenstelle an/aus- schalten.

Wählplan / Zeitsteuerung:

<b>Aktion:</b>	<b>Voicemailbox von:</b>	<b>WAV-Abspielen:</b>
Umleitung auf Voicemail	12 (Fr. Schmidt)	keine_Ansage

Tragen Sie hier Ihre Arbeitszeiten ein:

inkl. Mittagszeit

**Montag:**

**Von:** 09 Uhr 00 Minuten **Bis:** 12 Uhr 00 Minuten

**Von:** 12 Uhr 30 Minuten **Bis:** 19 Uhr 00 Minuten

**Dienstag:**

**Von:** 09 Uhr 00 Minuten **Bis:** 12 Uhr 00 Minuten

**Von:** 12 Uhr 30 Minuten **Bis:** 19 Uhr 00 Minuten

## Rufzuordnung / Filemanager:

**Verwalten Sie hier Ihre Dateien:**

Umbenennen, Löschen, Upload und Download von Sounds (z.B: Ansagen, Wartemelodien), Records (Gesprächsmitschnitte), Fax. Bitte laden Sie Ihre Sounddateien (wav-Datei) zur Auswahl (z.B: Ansage vor Melden) im Filemanager hoch oder sie nehmen Alternativ über die interne Rufnummer 90 die Ansage auf.

Sounds | 
  Fax | 
  Records

Bitte hier Ihr wav-File uploaden oder unter der internen Rufnummer 90 Ihre Ansage aufsprechen. Diese Aufnahme erscheint dann hier im Menü als <Datum><Uhrzeit> .wav

**WAV-Upload** (Max 2MB size):

ansage.wav 54 KB |umbenennen| |löschen|

moo.wav 27 KB |umbenennen| |löschen|

(15) Treffer pro Seite

## Statusübersicht / Aktive Anrufe:

Klicken Sie auf "All channels" um eine Übersicht aller aktiven Sprachkanäle zu erhalten.

Um detailliertere Informationen zu den Kanäle zu erhalten, z.B. um den genutzten Codec zu sehen, klicken Sie auf auf das jeweilige Protokoll SIP, IAX2 oder ISDN.

Statusübersicht / Aktive Gespräche:

All channels

SIP channel

IAX2 channel

ISDN channel

## Statusübersicht / SP-Debug:

Um einige Sekunden Echtzeitinformationen zu den Provider, Nebenstellen oder ISDN zu erhalten.

SIP-Debug

Provider: -  Nebenstelle -

## Statusübersicht / Provider & User:

### Providerstatus:

Hier erhalten Sie eine Übersicht des Registrierungstatus der Eingetragenen SIP & IAX2 Provider.

### Telefone / User online:

Hier erhalten Sie eine Übersicht der Nebenstellen und deren IP-Adresse. Wenn zu der Nebenstelle keine IP-Adresse angezeigt wird (Unspecified), dann ist diese Nebenstelle nicht online.

Statusübersicht / Provider & User

SIP Provider

IAX2 Provider

SIP user

IAX2 user

## Statusübersicht / Anruflisten:

Statusübersicht / Anruflisten:

**Download der Anruflisten (als csv oder xls Datei):**

Download

**Download:**

Zum download der aktuellen csv-Datei, welche alle Anrufe protokolliert.

**Anruflisten zurücksetzen:**

Zurücksetzen

**Zurücksetzen:**

Um die csv-Datei auf Null zurück zu setzen.

## Systemeinstellungen / Passwort:

Systemeinstellungen / Passwort:

**Neues Admin-Passwort:**

Passwort:

Bestätige Passwort:

Übernehmen

**Admin-Passwort:**

Ändern Sie hier das Admin-Passwort für den Web-Login.

## Systemeinstellungen / Netzwerk:

**Netzwerk:**

Wählen Sie hier zwischen DHCP und fester IP-Adresse. Der Betrieb mit einer festen IP Adresse wird empfohlen.

**Abgehender Emailaccount:**

Tragen Sie hier den Mailaccount ein, welcher zum versenden der Fax & Voicemailnachrichten genutzt werden sollen.

**Testemail versenden:**

Um eine Test-Email zu versenden, tragen Sie bitte Ihre Mailadresse ein. Sie sollten nach wenigen Sekunden Mail von Ihrem accessVoIP erhalten.

**Zeitserver:** Hier können Sie einen beliebigen Zeitserver eintragen (z.B: „pool.ntp.org“).

Systemeinstellungen / Netzwerk:

DHCP  Static-IP

IP-address:

Subnetmask:

Gateway:

first DNS:

second DNS:

Speichern

**Email Account für abgehende Nachrichten:**

Postausgang (SMTP-Server):

Email-Adresse:

Kontoname:

Passwort:

Übernehmen

Zeitserver:

pool.ntp.org

OK

Testemail versenden an:

send

## Systemeinstellungen / Expertenmenü

### Expertenmenü / Codec Einstellungen

#### Bevorzugter Codec:

Auswahl des Codec, welcher bei dem VoIP-Verbindungsausbau als bevorzugter Codec angegeben wird. Wenn ein Schmalbandcodec benötigt wird, können Sie GSM oder G 726 verwenden.

#### Aktive Codecs:

Geben Sie hier an, welche Codecs bei dem VoIP-Verbindungsausbau generell genutzt werden sollen.

#### ISDN-Echounterdrückung:

Stellen Sie die Echounterdrückung auf stark, wenn Sie Echoprobleme haben.

Codec-Einstellungen | \*.conf Editor | Datenträger | Telefonbuch | Sonstiges

#### Bevorzugter Codec:

g711a	<input checked="" type="radio"/>
g711u	<input type="radio"/>
g726	<input type="radio"/>
gsm	<input type="radio"/>
g729	<input type="radio"/>

#### Aktive Codecs:

g711a	<input checked="" type="checkbox"/>
g711u	<input checked="" type="checkbox"/>
g726	<input checked="" type="checkbox"/>
gsm	<input checked="" type="checkbox"/>
g729	<input checked="" type="checkbox"/>

#### ISDN Echounterdrückung



## Expertenmenü / \*. conf Editor:

#### Conf-Files:

Web-Editor zum manuellen Editieren der Asterisk conf-Dateien.

Conf-files werden über das Webinterface generiert und mit Einstellungen übernehmen neu geschrieben. Um die Kontexte der extensions.conf dauerhaft mit eigenen Einträgen zu erweitern, finden Sie in der extensions\_custom.conf die Custom-Kontexte welche in die generierten Kontexte der extensions.conf per "include" mit eingelesen werden.

#### Execute:

Um die zu Verfügung stehenden Befehle zu sehen geben Sie „help“ ein und bestätigen mit Execute.

## Expertenmenü / Datenträger

### USB:

Hier können Sie Ihren USB-Stick verwalten. USB-Medium einstecken, Auf "formatieren" klicken.

### NFS:

Tragen Sie unter "NFS Mount" die Ip der Maschine mit der NFS Unterstützung (z.B ein Linux Rechner oder ein NFS-Drive) ein. Geben Sie darunter das Verzeichniss an unter dem die optional Gesprächsmitschnitte oder/und Faxe gespeichert werden können.

Nach erfolgreicher Formatierung des USB-Sticks und/oder Mouneten des NFS-Laufwerk stehen ihnen 2 Menüpunkte zu Verfügung:

- recs
- fax

### Gesprächsmitschnitte:

"records" sowie "fax", jeweils zur Archivierung aktivieren.

Mit "voicemails" werden auch die den Nebenstellen (unter Nebenstellen mehr) zugewiesenen Soundfiles ausgelagert, diese werden nicht auf den internen Speicher zurückkopiert.

Dateien auf dem USB-Stick stehen im Filemanager zum download zur Verfügung.

Codec-Einstellungen | \*.conf Editor | **Datenträger** | Telefonbuch | Sonstiges

USB

» USB formatieren

NFS Laufwerk

<input type="text"/>	IP/Domain
<input type="text"/>	Pfad

»mounten

Rec/Fax

**Umleitungen:**

## Telefonbuch

**Telefonbuchimport** über eine CSV-Datei (z.B: Outlook export):  
Das csv-file ist in dieser Form richtig aufgebaut:

Name Vorname; Nummer  
Name Vorname; Nummer  
Name Vorname; Nummer

Nach Upload ist das zentrale Telefonbuch für alle User installiert.

Codec-Einstellungen | \*.conf Editor | Datenträger | **Telefonbuch** | Sonstiges

**Zentrales Telefonbuch** (Upload als csv-Datei)

Setze Displayname aus zentralem Telefonbuch:

CSV Phonebook upload

## Sonstiges

Codec-Einstellungen | \*.conf Editor | Datenträger | Telefonbuch | **Sonstiges**

### Anlagenanschluss Österreich:

Für die Kopfnummer die Durchwahl "s" Eintragen

### Almoststun:

### Fehleransage intern ISDN:

### SRV-Lookup:

### Ablaufszeit Register Sip-Provider (expiry):

3600 sec.

### Sip-Port (default:5060):

5060 port

### Fax over IP (ohne Gewähr!):

### Erweiterte Ansicht

### Einstellungen zurücksetzen (dieser Seite)

### Bei Anlagenanschluss Österreich:

De/Aktivieren von almoststun

Sie können die empfohlenen Einstellungen dieser Seite zurücksetzen.



## Neustart / Update:

### Reboot:

Führt einen reboot der Anlage durch (dauer ca-1-2min.)

### Poweroff:

Führt die Anlage herunter und schaltet das System aus.

### Updates Prüfen:

Nach Prüfen ob eine neue Version online vorhanden ist, wird Ihnen die Option "Update starten" angeboten. Der Updatevorgang geschieht automatisch.

Nach Abschluss des Updatevorgangs müssen Sie sich neu in die Weboberfläche einloggen.

Systemeinstellungen / Neustart & Update | Asterisk Updates

**Reboot your system. (duration: 1-2min)**

Reboot

**Poweroff your systems.**

Poweroff

**Check for Updates.**

Check Updates

**Lokales Update:**

Auswählen...

Upload

## Useraccount

### Usermenü Login:

Um auf den User-Bereich Ihres AccessVoIP zugreifen zu können, müssen Sie sich zuerst im Login-Bereich anmelden. Ihr Login Benutzernamen ist die Ihnen zugeteilte Nebenstellen-Nummer.

→ Start
☒ Telefonbuch
☒ Voicemails
☒ Anrufliste
☒ Rufumleitung
☒ Anrufmonitor

<b>→ Ihre letzten eingegangenen Anrufe/ Voicemails:</b>		<b>☒ Ihre eingegangenen Voicemails:</b>
06115657260	2007-06-14 15:31:39	Sie haben keine neuen Voicemails erhalten.
<b>☒ Ihre verpassten Anrufe:</b>		<b>☒ Ihre Weiterleitung:</b>
06115657260	2007-06-14 15:31:34	☒ Ihre Weiterleitung ist aktiv.
06115657260	2007-06-14 15:31:21	

### Start:

Nach dem Login erhalten Sie Ihre wichtigsten Informationen:

Im Bereich letzte eingegangene Anrufe können Sie sehen von welchen Telefonnummern Sie zu zuletzt angerufen worden sind.

Im Bereich eingegangene Voicemails erhalten Sie eine Übersicht über Ihre aktuellen Sprachnachrichten.

Im Bereich verpasste Anrufe sehen Sie wer Sie angerufen hat und Sie nicht erreicht hatte.

Im Bereich Weiterleitungen haben Sie einen Überblick über Ihre aktuellen Ruf-Weiterleitungen.

## Telefonbuch

### zentrales Telefonbuch:

Hier haben Sie Zugriff auf das zentrale Telefonbuch Ihres Unternehmens.

#### Telefonbuch [zentral]

Zentral | A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z | Privat

### privates Telefonbuch:

Hier können Sie Ihr privates Telefonbuch bearbeiten.

[finden](#)

**Neuer Eintrag**

Name:

Rufnummer:

[Hinzufügen](#)

Im rechten Feld "**Neuer Eintrag**" können Sie neue Kontakte hinzufügen.

Über den Button "**call**" können Sie direkt aus Ihrer Oberfläche den Kontakt anrufen.

Anruf zu::  [call](#)

#### Telefonbuch [privat]

Zentral | A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z | Privat

max:	06115657260	<a href="#">Call</a>	<a href="#">Bearbeiten</a>	
mrks:	122345	<a href="#">Call</a>	<a href="#">Bearbeiten</a>	
Testtest:	01862563254	<a href="#">Call</a>	<a href="#">Bearbeiten</a>	
Bla:	06115657260	<a href="#">Call</a>	<a href="#">Bearbeiten</a>	
Mister Melker:	06115657260	<a href="#">Call</a>	<a href="#">Bearbeiten</a>	

(15) Treffer pro Seite

## Nützliches

### Tastenkombinationen:

- 9 Gesprächsmitschnitt
- \*8 Pick up (Ruf in der eigenen Pickup-Gruppe heranholen)
- \*1 Verbinden (Blind Transfer)

### Intern fest vergebene Nummern:

- 90 Zur Aufnahme von wav-files (siehe filemanager)
- 99 Abhören und Besprechen der eigenen Voicemailbox
- 663 Echotest
- 6601 Abhören der aktuellen Haltemusik
- 6603 Abhören der aktuellen Warteschleifenmusik